

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Intercultural and interpersonal Skills - in Perception, Communication and English		43-LA-IntSkills-PCE-131-mo1
<b>Modulverantwortung</b>		<b> anbietende Einrichtung</b>
Leiter/-in Professional School of Education (PSE)		Professional School of Education
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
3	bestanden / nicht bestanden	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
<p>Dieser Kurs führt in die grundlegenden Konzepte des Begriffs Kommunikation, die Prinzipien zwischenmenschlicher Kommunikation und die wichtigsten Modelle der Kommunikation ein. Er schafft desweiteren detailliertes Wissen über die Vorgehensweisen, Prinzipien, sowie die Rolle und Bedeutung der Wahrnehmung für zwischenmenschliche und interkulturelle Kommunikation. Ein besonderer Schwerpunkt wird auf die Sensibilisierung der Teilnehmer für interkulturelle und zwischenmenschliche Kommunikationsprozesse, das Erkennen möglicher Problembereiche und Wahrnehmungsfehler, die Aneignung von Fertigkeiten und Techniken zur Vermeidung von Missverständnissen, die Stärkung von Empathie, und die Entwicklung aktiven Zuhörens gelegt. Unter Anleitung werden ausgiebige praktische Übungen durchgeführt, um den Prozess von Kommunikation und Wahrnehmung zu erleben, sowie flexible Verhaltensmuster und wirksame Formen zwischenmenschlicher und interkultureller Interaktionsformen zu erwerben. Direkte und aktive Aktions-Methoden, die Prinzipien der Spontanität und ganzheitliche Trainingsmethoden werden dabei helfen, persönliche und kulturelle Barrieren aufzubrechen und eine offene Einstellung, sowie flexible Verhaltensmuster zu entwickeln. Der Kurs bietet den Studierenden also gleichermaßen praktische Übungen und Lehrmethoden, um affektive und verhaltensspezifische Lernziele, sowie Fähigkeiten in einem pädagogischen Umfeld zu trainieren.</p>		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
<p>Nach dem Besuch dieses Seminars haben die Studierenden folgende Kompetenzen erworben: - Die Komplexität des Begriffs "Kommunikation" erfassen und die Prinzipien zwischenmenschlicher Kommunikation verstehen können, - das transaktionale Kommunikationsmodell, inklusive der darin enthaltenen Aspekte von Kommunikation (z.B. Codes, Nachrichten, Bedeutung von Geräuschen, "gemeinsame Umgebungen" etc.) erläutern können, - die Rolle und Bedeutung der Wahrnehmung zwischenmenschlicher und interkultureller Kommunikation beschreiben können (inklusive der Eigenwahrnehmung), - die Perspektive einer anderen Person oder eines Mitglieds einer anderen Kultur einnehmen können (Empathie), - flexible Verhaltens- und Kommunikationsstrategien in verschiedenen, unbekanntem und unerwarteten Kommunikationssituationen anwenden können, - selbst eine Vielzahl holistischer/ganzheitlicher, interaktiver und schülerzentrierter Lehrmethoden als Lehrkraft sowohl kennen als auch anwenden können, um die oben genannten Fähigkeiten vermitteln zu können.</p>		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Präsentation (ca. 45 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 5 S.) Prüfungssprache: Englisch		
<b>Platzvergabe</b>		
Plätze: 12. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze nach folgender Maßgabe: Option 1: Vergabe per Los. Nachträglich freigewordene Plätze werden im Nachrückverfahren vergeben. Option 2: Vergabe nach Studienfortschritt. Nachträglich freigewordene Plätze werden im Nachrückverfahren vergeben.		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
--		



<b>Lehrturnus</b>
-------------------

--
----

<b>Bezug zur LPO I</b>
------------------------

--
----

<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>
--

keinem Studiengang zugeordnet
-------------------------------